



Abkochanordnung für die Dorfstraße des Ortes Rüdnitz und der Ortsteile Lobetal, Ladeburg bis einschließlich Bernau nördlich der Sachtelebenstraße

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger der Dorfstraße in Rüdnitz und der betroffenen Ortsteile Bernaus,

bei einer Routineuntersuchung im Trinkwasser wurde eine mikrobiologische Verunreinigung (coliforme Bakterien und Enterokokken) festgestellt. Aufgrund dieser Feststellung entspricht das Trinkwasser nicht mehr den Anforderungen der Trinkwasserverordnung.

Aus Vorsorgegründen muss das entnommene Trinkwasser abgekocht werden.

Das Wasser muss sprudelnd aufkochen (100°C) mit einzuhaltender nachfolgender Abkühlzeit von ca. 10 Minuten. Handelsübliche Wasserkocher sind dazu gut geeignet. Das gleiche gilt für solches Wasser, das zwar nicht zum Trinken bestimmt ist, aber bei der Herstellung, Bearbeitung, Abfüllung oder Verpackung von Lebensmitteln unmittelbar oder mittelbar mit diesen in Berührung kommt (z.B.

Wasser- und Abwasserverband „Panke/Finow“

- Der Verbandsvorsteher -



Wasser- und Abwasserverband „Panke/Finow“
Postfach 1173 · 16311 Bernau

Salatputzen, Zähneputzen), sei es auch nur infolge der Reinigung von Geräten oder Gefäßen.

In letzter Zeit kommt es bei Wasserversorgern in Brandenburg verstärkt dazu, dass mikrobiologische Verunreinigungen festgestellt werden. Als Grund hierfür werden die Regenereignisse der letzten Zeit vermutet.

Enterokokken können auf fäkale Verunreinigungen im Trinkwasser hinweisen.

Coliforme Bakterien sind ein Hinweis auf eine allgemeine biologische Verunreinigung des Wassers (Umweltkeime).

Für etwaige Rückfragen steht Ihnen:

03338-61350; 03338-61333; 03338-61360 und 03338-61370

gerne zur Verfügung.

Das Abkochgebot gilt solange, bis es durch entsprechende Mitteilungen wieder aufgehoben wird.

Freundliche Grüße

Wasser- und Abwasserverband „Panke/Finow“